

## Übersicht der jährlichen Gruppendynamiktage in Gallneukirchen der Fachsektion GD.DG<sup>1</sup>

Ab 2005 (21. Gruppendynamiktage) sind alle Programmfolder online, siehe [www.gddg.at](http://www.gddg.at), Menüpunkt Veranstaltungen/ Gruppendynamiktage.

### **20. Gruppendynamiktage Gallneukirchen**

16.–18. 01.2004

„Gruppendynamik und ihre gesellschaftliche Relevanz“

### **19. Gruppendynamiktage Gallneukirchen**

17.–19. 01.2003

Quer-Feld-Ein

„Interventionen gestalten – Eine Einladung in das Um-Feld von Systemeinflüssen, Modellgebäuden und Wirkungskräften“

Der Programmfolder von 2003 ist auf der Webseite [www.gddg.at](http://www.gddg.at), Menüpunkt Veranstaltungen/ Gruppendynamiktage zu finden.

---

<sup>1</sup> Zusammengestellt von Michael Karsten Schulze, Gertraud Pölzl und Gerald Bacher. Die Sammlung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Korrekturen und Ergänzungen gerne via Email an: [webmaster@gddg.at](mailto:webmaster@gddg.at). Stand: Dezember 2011

## **18. GRUPPENDYNAMIK-TAGE GALLNEUKIRCHEN**

18.– 20. Jänner 2002

Symposion der Fachsektion Gruppendynamik und Dynamische Gruppenpsychotherapie

„Wie konstruieren wir unsere Wirklichkeit?“  
Konstrukt – Symbol – Lebensraum

Menschen konstruieren gemeinsame Wirklichkeiten und bilden damit Gruppen. Innerhalb dieser entstandenen Lebensräume wird Kommunikation durch ein gemeinsames Verständnis von Symbolen möglich.

Gruppendynamik bezieht sich auf ein breites Theoriegebäude mit heterogenen Elementen. Die Begriffe Konstrukt, Symbol, Lebensraum entstammen verschiedenen theoretischen Denkrichtungen, die das Verhältnis zwischen „innerpsychischer Vorstellung“ und „äußerer Realität“ beschreiben.

Ziel des Symposions ist es, Ähnlichkeiten und Widersprüche in den Begrifflichkeiten zu erkennen und ihre Relevanz für gesellschaftliche, organisationsdynamische, psychosoziale und psychische Phänomene zu diskutieren.

### REFERENTEN:

Helmut EISENDLE: Die Sprache als Wirklichkeit

Bernd TERNES: Sind Regeln des Konstruierens Konstrukte?

Eveline LIST: Symbolbildung und Denken

Andrea TIPPE: Weltenwandern: Interdisziplinäre Ansätze zur Konstitution des Lebensraumes

ARBEITSGRUPPEN: Relevanz der Theorie für die Praxis anhand von Fallbeispielen.

Organisationsteam: Rainer FLIEDL, Gertraud PÖLZL, Andrea TIPPE

Quelle: Online-Archiv der Mitgliederzeitschrift Feedback auf [www.oeagg.at](http://www.oeagg.at)

## **17. Gruppendynamik-Tage Gallneukirchen:**

19. bis 21. Jänner 2001

„Gruppenkompetenz und Einzelarbeit“

Zahlreiche KollegInnen, deren Ausbildung schwerpunktmäßig die Arbeit in und mit Gruppen zum Inhalt hatte, arbeiten in unterschiedlichen Arbeitsfeldern wie Beratung und Coaching, Psychotherapie, Krisenintervention, Organisationsentwicklung u.a.m. regelmäßig auch im Einzelsetting.

Die kommenden GD-Tage beschäftigen sich mit der Frage, welche spezifischen Kompetenzen wir aus der Gruppenarbeit für die Einzelberatung mitbringen, aber auch: Wo sind Ergänzungen bzw. Vertiefungen wichtig?

Gehen wir davon aus, daß – bildhaft gesprochen – in der Arbeit im Einzelsetting neben der jeweiligen Person „wichtige Andere“ im Raum Platz nehmen, entstehen Fragen nach Wirkfaktoren und Interventionsmöglichkeiten. Wie können relevante (Um-)Felder der Person (Partner, Angehörige, Kollegen etc.) in der Einzelarbeit berücksichtigt werden? Wie treten sie in Erscheinung? Wie arbeiten wir damit?

Im Rahmen der 17. GD-Tage Gallneukirchen wollen wir eine feldbezogene und schulenübergreifende Auseinandersetzung ermöglichen,

Zeit: Freitag, 19. 1. 2001, 16.00 Uhr bis  
Sonntag, 21. 1. 2001, 12.00 Uhr

Inhalte:

Impulsreferate

Workshops zu den Bereichen: Dynamische Gruppenpsychotherapie, Gruppendynamik, Supervision, Organisationsentwicklung, Systemische Theorie, Psycho(Mono-)drama  
DG&GD-Sektionsversammlung (Sonntag)

Organisationsteam:

Mag. Karl Auer

Sieglinde Auer

Dr. Roland Moschen

Quelle: Online-Archiv der Mitgliederzeitschrift Feedback auf [www.oeagg.at](http://www.oeagg.at)

## **16. Gruppendynamik-Tage Gallneukirchen 2000**

28.–29. Jänner 2000

### Beziehung & Hierarchie

Die Gruppendynamik-Tage Gallneukirchen dienen der Auseinandersetzung der Fachsektions-Mitglieder mit dem eigenen Handeln – als Einzelne ebenso wie als Gruppierung und als Organisation – und mit den relevanten methodischen und berufspolitischen Umfeldern.

Beziehung & Hierarchie sind zentrale Kategorien von „Mikropolitik“ in jedem Arbeits-, besonders aber in jedem Ausbildungskontext, wo persönliche Beziehung/en und (persönliche) Bewertung/en offensichtlich und oft schmerzlich ambivalent ineinandergreifen.

Leitfragen für diese Veranstaltung sind daher:

Wie konstelliert sich das Spannungsverhältnis von Angst vor, bzw. Bedürfnis nach Beziehung/nach Hierarchie und wie äußert es sich in unterschiedlichen Kontexten?

Auf welche Weise wird Beziehung als Machtstrategie aus unterschiedlichen hierarchischen Positionen heraus genützt?

Welche Chancen liegen im Austausch über Beziehungs-Hierarchie-Konstellationen im Rahmen der Fachsektions-Politik (nach innen und außen)?

### Freitag, 28.1.2000:

ab 16.00 Uhr: Ankunft, Anmeldung

17.00 Uhr: Eröffnung

17.30 Uhr: Geschichten über Beziehung & Hierarchie I

Eine Annäherung ans Thema mit Unterstützung der Playback- Theatergruppe „Rückspiegel“.

19.00 Uhr: Abendessen

20.00 Uhr: TrainerInnen-, Graduierten- und KandidatInnenversammlungen

### Samstag, 29.1.2000:

Tagesmoderation: Gisela Clausen

9.00 Uhr: Geschichten über Beziehung & Hierarchie II

10.30 Uhr: Klatsch & Tratsch-Pause

11.00 Uhr: Beziehung & Hierarchie – Strategien von Frauen und Männern

Impulsreferat: Margot Scherl

12.30 Uhr: Mittagessen

14.30 Uhr: Zwischen Pflicht und Kür – Juries, TrainerInnen und TänzerInnen im Ausbildungskontext

Impulsreferate von LehrtrainerInnen und AusbildungskandidatInnen

18.30 Uhr: Einzug der Debutantinnen – Graduierungen

19.00 Uhr: Abendessen, Ball der spontanen Beziehungsaufnahme

### Sonntag, 30.1.2000:

9.00 Uhr: Sektionsversammlung

Quelle: Online-Archiv der Mitgliederzeitschrift Feedback auf [www.oeagg.at](http://www.oeagg.at)

Folgende Übersicht findet sich im Jahrbuch „Visionen und Wege“ für Gruppendynamik und Dynamische Gruppenpsychotherapie:

Band 6 (2006) Krammer-Verlag, Wien

Titel: Hier und Jetzt. Gruppendynamik und gesellschaftliche Entwicklungen

Herausgeberinnen: Friederike Goldmann und Lilli Lehner

Seite 42/43

<b>Jahr</b>		<b>Thema</b>
1999	15. Gruppendynamik-Tage	Entwicklung in der Krise – Krise in der Entwicklung
1998	14. Gruppendynamik-Tage	Dynamik der Geschlechter – Phänomen und Instrument
1997	13. Gruppendynamik-Tage	Visionen und Wege „Wie heilt die Gruppe?“
1996	12. Gruppendynamik-Tage	Gruppendynamik als Basiskompetenz
1995	11. Gruppendynamik-Tage	Realität und/oder Illusion im politischen Handeln
1994	10. Gruppendynamik-Tage	Forschungswerkstatt für Gruppendynamik
1993	9. Gruppendynamik-Tage	Angewandte Gruppendynamik: Therapie und Organisationsentwicklung
1992	8. Gruppendynamik-Tage	Gruppendynamik und gesellschaftspolitisches Handeln
1991	7. Gruppendynamik-Tage	Therapiekompetenz oder/und Organisationskompetenz
1990	6. Gruppendynamik-Tage	Methodeneinfalt - Methodenvielfalt (Gruppenmodelle)
1989	5. Gruppendynamik-Tage	Supervisionskonzepte
1988	4. Gruppendynamik-Tage	"Gruppendynamikausbildung" und "Systemtheorie und Gruppendynamik"
1987	3. Gruppendynamik-Tage	Die Situation der Gruppendynamik in und außerhalb des ÖAGG und die wechselseitige Beeinflussung
1986	2. Gruppendynamik-Tage	Feldarbeit: Gruppendynamik in und mit Institutionen/ Organisationen
1985	1. Gruppendynamik-Tage	Geschichte des Vereins, Genese der Gruppendynamik